

Zeitschrift: Mobile : die Fachzeitschrift für Sport
Herausgeber: Bundesamt für Sport ; Schweizerischer Verband für Sport in der Schule
Band: 5 (2003)
Heft: 2

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 10.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



4603 Trendsportarten und Trendsportarten für die Schule (J+S-Modul Fortbildung)

Leitideen, Ziele + Inhalte: Neue Sportarten gefahrlos kennen lernen, erleben und spielen. Zur Auswahl stehen: Baseball, Frisbee (Ultimate, Discathlon, Doppelfeld etc.), Intercrosse, Lacrosse, Touchfootball, Rugby, Flagfootball, American Football, Inlineskating für Anfänger und Fortgeschrittene (Inlinehockey, Halfpipe etc.), Mountainbike, Beachvolleyball, Klettern, Rudern, Aerobic, Step & Fitness. NEU: Golf ganze Woche am Nachmittag, je nach Niveau. Platzreife eventuell möglich (Teilnehmerzahl beschränkt). Praxisumsetzung EF Sport und weitere Trendsportarten im Rahmenprogramm. Gilt als J+S-Modul Fortbildung.

Methoden: Im Unterricht erprobte, exemplarische Aufbaureihen werden von Praktikern präsentiert. Sie erwerben Regelkenntnisse, Trainingsgrundsätze, Technik- und Taktikgrundlagen, erhalten neue Ideen für den Sportunterricht und lernen praktische Tests für das EF Sport, den Sportbiologie- und den Gesundheitsunterricht kennen. Gedankenaustausch, selber sportlich aktiv sein sowie Geselligkeit kommen ebenfalls nicht zu kurz.

Zielpublikum: Sportunterricht erteilende Lehrpersonen aller Stufen (Primarstufe mit Einschränkungen).

Einschreibegebühr: SVSS-Mitglieder: Fr. 100.–. Nichtmitglieder: Fr. 200.–.

Besonderes: Unterkunft: Hotelkosten: ca. Fr. 86.– HP/DZ/Tag. Massenlager mit Halbpension: ca. Fr. 55.–/Tag. Massenlager mit Mittagessen: ca. Fr. 41.–/Tag. Camping möglich.

Zusatzkosten: ca. Fr. 110.– für Materialmiete, Veranstaltungen, Kursabend.

Golfkurs zusätzliche Kosten für Kurs, Greenfee, Driving-range, Material und Golflehrer.

Kursleitung: Rolf Jakob, Allmendstrasse 11, 6052 Hergiswil, Tel.: 041 630 45 43, mobil: 079 352 15 90, Fax: 041 630 45 50, E-mail: rolfchjakob@aol.com.

Kursort: 6060 Sarnen.

Kursdatum: Montag, 7., bis Freitag, 11. Juli 2003.

Anmeldung bis: Freitag, 23. Mai 2003.

Zusatzkosten: Die Teilnehmenden organisieren und bezahlen die Unterkunft und Verpflegung individuell. Für diverse Fächer fallen noch zusätzlich Materialkosten von ca. Fr. 20.– bis 25.– pro Tag an.

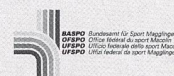
Maximale Teilnehmerzahl: 120.

Kursleitung: inandout sport & events, www.inandout.ch, Christian Graf, Promenade 24a, 7270 Davos Platz, Tel.: 081 413 08 88, mobil: 079 414 12 50, Fax: 081 413 09 88, E-mail: christian.graf@inandout.ch.

Kursort: Davos.

Kursdatum: Montag, 7., bis Freitag, 11. Juli 2003.

Anmeldung bis: Freitag, 16. Mai 2003.



Fachtagung am BASPO

«Lernen und Lehren mit Medien im Sport»

Welche Konsequenzen hat der Lernkultur- und technologische Wandel auf die Produktion und den Einsatz von Lern- und Lehrmedien im Sport? Welche Aufgaben sollen die Lern- und Lehrmedien im Breiten-, Schul- und Spitzensport erfüllen können? Wie sind lernpsychologische Aspekte im Bereich der visuellen Kommunikation zu berücksichtigen? Dies sind drei der Fragen, die an der Fachtagung vom 27. bis 29. November beantwortet werden und zu einem besseren Verständnis dieser immer wichtiger werdenden Thematik beitragen sollen.

Zielpublikum: Die Tagung richtet sich an alle, die sich dem Bewegungslehren und -lernen verschrieben haben: Ausbildungsverantwortliche der Sportverbände (Lehrwarte) und entsprechender Institutionen, Trainerinnen und Trainer, (Fach-)Hochschuldozenten und Lehrkräfte im Fach Sport.

Programm und Anmeldung: www.baspo.ch

5403 Polysportiver Sommerkurs für Diplomierte (J+S-Modul Fortbildung)

Leitideen, Ziele + Inhalte: Bereits zum zweiten Mal findet der Sommerklassiker in den Bündner Bergen statt. Neben zahlreichen J+S-Fortbildungsmodulen steht wiederum ein reichhaltiges Animationsangebot zur Auswahl.

Das Fächerangebot: Aerobic, Aquafit, Badminton, Basketball, Beachvolleyball, Fussball, Geräteturnen, Golf, Gymnastik & Tanz, Handball, Hip Hop/Street Dance, Inline, Klettern, Leichtathletik, Mountainbike, Nordic Walking, OL, Rock 'n' Roll, Salsa, Schwimmen, Segeln, SLRG-FK, Skateboard, Sportmassage, Surfen, Tai Chi, Tennis, Unihockey, Volleyball, Wasserspringen.

Methoden: Der Kurs wird als Wochenkurs angeboten. Alle Teilnehmenden stellen ihr eigenes Wochenprogramm zusammen.

Zielpublikum: Diplomierte Turn- und Sportlehrpersonen.

Einschreibegebühr: SVSS-Mitglieder: Fr. 100.–. Nichtmitglieder: Fr. 200.–.



Anmeldeformular SVSS

Nummer der Veranstaltung: _____

Titel der Veranstaltung: _____

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ, Ort: _____

Kanton: _____

Telefon: _____

Beruf: _____

Falls J+S-Kurs: Angabe der AHV-Nr: _____

Mitglied des SVSS: Ja ☐ Nein ☐

Falls Ja, in welchem Kantonalverband: _____

Einsenden an: SVSS-Sekretariat, Neubrückstrasse 155, 3012 Bern

Wer bewegt am besten?



Das Netzwerk Gesundheit und Bewegung Schweiz und die CONCORDIA führen auch dieses Jahr wieder einen Projekt-Wettbewerb durch.

Ausgezeichnet werden die besten und originellsten Bewegungsförderungsprojekte. Es gibt zwei Kategorien. Für die Kategorie National (Aktivitäten von nationaler oder überregionaler – mindestens vier Kantone – Reichweite) winkt ein Preisgeld von Fr.

5000.– und für die Kategorie Regional (Aktivitäten von lokaler oder regionaler Reichweite) erhält das Siegerprojekt Fr. 2500.–.

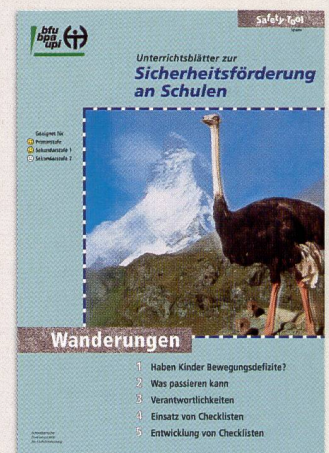
Projekte können vom 01.05. – 30.06.03 an die Geschäftsstelle eingereicht werden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: Netzwerk Gesundheit und Bewegung Schweiz, Geschäftsstelle, BASPO, 2532 Magglingen. Tel: 032 327 61 23. E-mail: hepa@baspo.admin.ch. Internet: www.hepa.ch

Wanderungen richtig planen

Die bfu hat zusammen mit J+S das Safety Tool «Wanderungen» überarbeitet. Die Checkliste ist neu für Lehrpersonen und Schüler/-innen zusammengeführt worden. Damit wird unterstrichen, dass alle Teilnehmenden einer Wanderungen bereits in der Planungsphase einen Überblick über alle zu erledigenden Schritte gewinnen und die Arbeit

sinnvoll aufteilen können. Als Praxisteil für die Vorbereitung wird ein Geh-Parcours vorgeschlagen. Wer die Übungen in Posten-Form absolviert, verbessert einerseits seine Tritt-Sicherheit in unterschiedlichem Gelände und kontrolliert andererseits die Funktionstüchtigkeit wichtiger Ausrüstungsteile wie Rucksack und Schuhwerk. Neugierig geworden? Das Safety Tool «Wanderungen» liegt dieser Ausgabe von «mobile» bei. Alle weiteren Safety Tools können Sie unter www.safetytool.ch anschauen und herunterladen. Viel Spass beim Ausprobieren und Anwenden!



Vorschau

Nächste Ausgabe

Wettkampfvorbereitung

Damits beim Saisonhöhepunkt klappt, muss die Vorbereitung stimmen. Wie soll diese also beschaffen sein? Was muss der Sportler und die Sportlerin beachten, dass es nicht bei der Auszeichnung «Trainingsweltmeister» bleibt, sondern das ganze Potenzial auch im Ernstkampf umgesetzt werden kann?

«mobile» befragt Experten, Trainer und Athletinnen und begibt sich auf die Spur der optimalen Vorbereitung. Die Vorwettkampfphase wird in verschiedenen Sportarten beleuchtet: Wie unterscheiden sich diese und wo liegen Gemeinsamkeiten? Weiter wird am Beispiel der WM im Orientierungslauf die Vorbereitung für einen Grossanlass unter die Lupe genommen. Auch das Thema «Wettkampf im Kindesalter» darf nicht fehlen.

Mit der nächsten «Praxisbeilage» werden Sie auf wärmere Zeiten vorbereitet: Es geht um «Spiel und Übungsformen» im Bereich Schwimmtechnik. Der Sommer kann kommen!

«mobile» 3/03 erscheint Ende Mai 2003.

Ein Dankeschön an unsere Partner:

Rivella sorgt für die Attraktivität der hinteren Umschlagseite und bietet interessante Angebote für den mobileclub.



VISTA Wellness bietet interessante Angebote für den mobileclub.



Biokosma bietet interessante Angebote für den mobileclub.

